13.5.2024 - Entscheidungen Leitsätze

Bundesgerichtshof, Beschluss v. 13.3.2024 – XII ZB 243/23

In der Berücksichtigung einer vom Unterhaltsschuldner getragenen Gesamtschuld bei der Bemessung des Kindesunterhalts kann regelmäßig keine anderweitige Bestimmung gesehen werden, die Ausgleichsansprüche zwischen den Ehegatten nach § 426 I S. 1 BGB ausschließt (im Anschluss an *Senats*urteile v. 26.9.2007 - XII ZR 90/05 -, FamRZ 2007, 1975, und v. 9.1.2008 - XII ZR 184/05 -, FamRZ 2008, 602 {FamRZ-digital | FamRZ bei juris}).

Anm. d. Red.: Die Entscheidung wurde veröffentlicht in FamRZ 2024, 927 (Heft 12), m. Anm. *Jens Langeheine* {FamRZ-digital | FamRZ bei juris}. Vorinstanz: *OLG Celle*, FamRZ 2023, 1530 {FamRZ-digital | FamRZ bei juris}.